

Inhalt

1. Einleitung	9
Ausgangspunkt	9
Methode	10
Zur Forschungslage	12
Inhalt und Struktur der vorliegenden Untersuchung	17
2. Zeit der Musik – Augustins <i>musica</i> im Kontext der Zeit	20
2.1 Individuelle und geschichtliche, philosophische Wende der Zeiten	20
2.1.1 Zeit und die Analyse ihrer Erfahrung	22
2.1.2 Verortung der Zeitbetrachtung aus <i>De musica</i> im philosophischen Werk des Augustinus	30
2.2 Die Musik im Kanon der Disziplinen – Definition und Einordnung	40
2.2.1 » <i>musica est scientia bene modulandi</i> «	42
2.2.2 Musikalische Dimensionierung des <i>rhythmos</i>	44
2.2.3 Kunst und Wissenschaft der <i>disciplina musicae</i>	49
3. Das Hören der Zeit – numerikal strukturierte Differenzierung des Hörvorgangs	56
3.1 Musikwahrnehmung in <i>De musica</i> VI	56
3.1.1 Das <i>numeri</i> -Modell der Wahrnehmung	59
3.2 Der Wahrnehmungsvorgang und die besondere Rolle der <i>numeri iudiciales</i>	64
3.2.1 Das musikalische Intervall als dimensionierte Zeitlichkeit	66
3.2.2 Ausdifferenzierung der höchsten <i>numeri</i> und ihr letztgültiges Maß	72

4.	Innehangen der Wahrheit – bewußtseins- und erkenntnistheoretische Hintergründe	77
4.1	Tätiges Einsehen der musikwissenschaftlichen Wahrnehmungsweise	77
4.2	Zeichen und Spur der Einheit	92
4.3	Begriffsbildung des »Nichts«	105
5.	Aufmerksamkeit	115
5.1	Das Zusammenspiel der Aufmerksamkeiten	115
5.1.1	<i>attentio & intentio</i>	118
5.1.2	<i>distentio</i>	126
5.2	Strukturähnlichkeit und Wertungsdifferenz: die <i>distentio</i> der Bekenntnisse & die <i>dimensio</i> der Musik	130
5.3	Phantasmata	133
6.	Ich will ein Lied singen – <i>tam antiqua et tam nova</i>	141
6.1	Kreative Wendung der Zeiten	141
6.2	Klangwandlung – sinnliche Gestaltung des kreativen Grundes	149
6.3	Die Prästabilität der Zeit in der <i>creatio ex nihilo</i>	164
7.	Nachklang	171
	Bibliographie	177
	Zitierte Werke Augustins	177
	Textcorpora	178
	Wörterbücher und Lexika	178
	Quellen	179
	Literatur	181
	Sachindex	193
	Dank	199